

Auswertung der Rückmeldungen für "Methodenlehre für Beifachstudierende" im Wintersemester 2008/2009: Offene Fragen

Am Tag der Evaluation (15. Januar 2009) nahmen 25 Studierende an der Lehrveranstaltung teil (ca. zwei Drittel der Eingeschriebenen) ; 24 füllten einen Fragebogen aus. 20 (83,3 %) davon haben mindestens einen Kommentar abgegeben. Innerhalb der Kategorien sind die Nennungen in absteigender Häufigkeit sortiert. Gefragt wurde:

1. Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders gut gefallen? (Im Folgenden mit "Positiv" abgekürzt); 18 Personen mit Angaben (75 %).
2. Welche Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben Sie für diese Veranstaltung? (Im Folgenden mit "Vorschläge/Kritik" abgekürzt); 13 Personen mit Angaben (54,2 %).

Nennungen der 24 Personen insgesamt: Positiv: 30, Vorschläge/Kritik: 26

Positiv:	• Gute / verständliche / sinnvolle / praktische Beispiele und Erklärungen (n= 7) • Dozent: Engagement, ruhige Art, Kompetenz, Freundlichkeit, Humor (n= 5) • Stoffbehandlung eng an die Klausurfragen angelehnt, Klausurvorbereitung, Eingehen auf Fragen (n= 4) • Klare Struktur der Veranstaltung, Verständlichkeit (n= 3) • Reader (n= 2) • Positive Atmosphäre in der Veranstaltung, gutes Verhältnis zum Dozenten (n= 2) • Wiederholung zum Beginn der Stunde, Redundanz bei der Stoffbehandlung (n= 2) • Behandelte Themen: Zusammenhang zum Hauptfach positiv (n= 1) • Pausen zur Konzentrationsrückgewinnung (n= 1) • Gruppenarbeit (n= 1) • Klausurtermin den Semesterferien (n= 1) • Angebot eines Tutoriums (n= 1)
Vorschläge, Kritik:	• Mehr praktische Beispiele, mehr Anwendungsbezug, anschaulicher, praktische Bedeutsamkeit des Stoffs unklar (n= 7) • Bessere Literatur benutzen, Literatur besser strukturieren (n= 2) • Gewichtung verändern (weniger relevante Sachverhalte kürzer, Rest länger) (n= 2) • Stoffmenge ist zu groß, Niveau zu hoch fürs Nebenfach (n= 2) • Mehr Zeit zum mitschreiben lassen (n= 1) • Mehr Interaktion mit den Studierenden (n= 1) • Themenüberschneidung mit Einführung in die Psychologie vermeiden (n= 1) • Reader besser strukturieren (n= 1) • Stoff besser strukturieren (n= 1) • Klausurfragen genauer berücksichtigen (n= 1) • Folien greifen lediglich einige bedeutsame Inhalte auf (n= 1) • Zu wenige Berechnungen vorgeführt, vor allem bei Statistik (n= 1) • Zusammenfassende Sitzung über den gesamten Stoff am Ende machen (n= 1) • Veranstaltung aufteilen (2 mal pro Woche, dafür kürzer) (n= 1) • Tutorien nicht beide gleichzeitig stattfinden lassen (n= 1) • Thema sagt mir nicht zu (n= 1) • Explizit: keine! (n= 1)